

29.04.2016 - 07:46 Uhr

EANS-News: Wiener Privatbank SE steigert Jahresergebnis 2015 auf EUR 3,48 Mio.

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Geschäftszahlen/Bilanz

Wien, am 29. April 2016

PRESSEAUSSENDUNG

Wiener Privatbank SE steigert Jahresergebnis 2015 auf EUR 3,48 Mio.

- * Betriebsergebnis auf EUR 0,93 Mio. erhöht (2014: EUR 0,56 Mio.)
- * Dividendenvorschlag von EUR 0,50 je Aktie
- * Ausblick: Deutliche Stärkung der Marktposition durch Übernahme wesentlicher Geschäftstätigkeiten des Bankbetriebs der Valartis Bank (Austria) AG

Wien, 29. April 2016. Die Wiener Privatbank SE konnte trotz der gedämpften Konjunktorentwicklung im Geschäftsjahr 2015 ihr Jahresergebnis ohne Fremdanteile deutlich auf EUR 3,48 Mio. steigern (2014: EUR 2,55 Mio.). Beide Kerngeschäftsfelder - Kapitalmarkt und Immobilien - entwickelten sich zufriedenstellend, so Wiener Privatbank-Vorstand Helmut Hardt: "Unsere Investmentfonds haben 2015 ausgezeichnet performt. Mit zweistelligen Zuwachsraten gehörten der Wiener Privatbank European Property, der Mozart One sowie der Wiener Privatbank European Equity 2015 zu den besten Fonds ihrer jeweiligen Kategorie in Europa. Im Immobilienbereich haben wir die neu gegründete Wiener Privatbank Immobilienmakler GmbH erfolgreich als Spezialist für hochwertige Wohnungen und Zinshaus-Investments positioniert sowie den Vertrieb unserer Vorsorgewohnungsprojekte im Neu- und Altbau fortgeführt. Die Vienna Estate Immobilien AG hatte ihr erfolgreichstes Geschäftsjahr seit Gründung."

Um die Eigenkapitalstruktur im Zusammenhang mit der Übernahme wesentlicher Geschäftstätigkeiten des Bankbetriebs der Valartis Bank (Austria) zu stärken, hat der Vorstand beschlossen, EUR 1,5 Mio. den Rücklagen zuzuführen und der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,50 je Aktie vorzuschlagen (nach EUR 0,80 im Vorjahr). Das Closing der Übernahme erfolgte plangemäß am 1. April 2016.

Ergebnisentwicklung 2015

Die Wiener Privatbank konnte das Betriebsergebnis im Geschäftsjahr 2015 deutlich von EUR 0,56 Mio. auf EUR 0,93 Mio. steigern. Diese Verbesserung ist einerseits auf die Erhöhung des sonstigen betrieblichen Ertrages (EUR 4,87 Mio., nach EUR 3,97 Mio. 2014) sowie auf die Steigerung des Provisionsüberschusses (EUR 3,61 Mio., nach EUR 3,46 Mio. 2014) zurückzuführen. Demgegenüber reduzierte sich der Zinsüberschuss auf EUR 0,84 Mio., nach EUR 1,38 Mio. im Vorjahr. Das Ergebnis vor Steuern konnte - auch aufgrund des erhöhten Ergebnisses aus finanziellen Vermögenswerten - um rund 48 % auf EUR 4,16 Mio. gesteigert werden (2014: EUR 2,82 Mio.). Das Ergebnis je Aktie belief sich auf EUR 0,81 (2014: EUR 0,60).

Die IFRS-Bilanzsumme der Wiener Privatbank erhöhte sich zum Stichtag 2015 leicht auf EUR 187,07 Mio., nach EUR 185,00 Mio. zum Ultimo 2014. Das Eigenkapital (exklusive Minderheiten) stieg geringfügig auf EUR 34,24 Mio. (31. Dezember 2014: EUR 33,90 Mio.). Die Kernkapitalquote der Wiener Privatbank erhöhte sich zum Ultimo 2015 auf rund 20,05 % (31. Dezember 2014: 15,70 %) und befindet sich damit weiterhin auf einem für die Bankenbranche überdurchschnittlich hohen Niveau.

Ausblick 2016

Vor dem Hintergrund der expansiven Geldpolitik und der erwarteten Konjunkturerholung geht die Wiener Privatbank von einem guten Jahr an den europäischen Aktienmärkten aus. Mit kurzfristigen Volatilitäten wie zu Beginn des Jahres ist jedoch immer wieder zu rechnen. Am Wiener Markt für Immobilien-Investments rechnet die Wiener Privatbank auch im Jahr 2016 mit einer unverändert stabilen Preis- und Nachfrageentwicklung.

Die Wiener Privatbank setzt im Geschäftsjahr 2016 weiterhin auf ihre Expertise in den Kerngeschäftsfeldern Kapitalmarkt und Immobilien sowie auf den Ausbau ihrer Geschäftstätigkeit. Die Übernahme wesentlicher Geschäftstätigkeiten des Bankbetriebs der Valartis Bank (Austria) AG bietet gute Voraussetzungen, um die Position der Wiener Privatbank am Private Banking-Markt deutlich zu stärken und zu internationalisieren. "Unseren Fokus auf Immobilien und Kapitalmarkt ergänzen wir durch die internationale Expertise sowie die erfolgreiche Fondspalette der Valartis Bank (Austria) AG optimal", fasst Wiener Privatbank-Vorstand Eduard Berger zusammen. Im Geschäftsfeld Immobilien Produkte & Dienstleistungen rechnet die Wiener Privatbank 2016 mit einer guten Nachfrage, insbesondere bei innovativen Produkten wie der Vorsorgewohnung+ oder den von Stararchitekt Renzo Piano entworfenen Parkapartments im Wiener Quartier Belvedere. In der Immobiliendienstleistungssparte sollen das Maklergeschäft und die Hausverwaltung weiter ausgebaut werden.

Angesichts des leicht verbesserten Marktumfelds und der gestärkten Positionierung geht der Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 von einer zufriedenstellenden Unternehmensentwicklung aus. Positive Effekte aus der Übernahme des Valartis Bank (Austria) Bankbetriebes werden aufgrund von anfallenden Integrationskosten jedoch erst in den Folgejahren erwartet.

Finanzkennzahlen gemäß IFRS

	1. Jänner bis 31. Dezember 2015	1. Jänner bis 31. Dezember 2014
Zinsüberschuss in EUR	843.518	1.376.059
Provisionsüberschuss in EUR	3.612.449	3.463.552
Betriebsergebnis in EUR	933.460	562.308
Ergebnis vor Steuern in EUR	4.163.293	2.818.444
Jahresergebnis ohne Fremdanteile in EUR	3.476.678	2.551.203
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert=unverwässert)	0,81	0,60
Durchschnittliche Anzahl der umlaufenden Aktien	4.276.078	4.276.078

	31. Dezember 2015	31. Dezember 2014
Bilanzsumme in EUR	187.070.027	185.003.313
Eigenkapital in EUR (ohne Fremdanteile)	34.240.936	33.896.793

WIENER PRIVATBANK SE

Die Wiener Privatbank ist eine auf Sachwerte-Investments spezialisierte Privatbank mit Sitz in Wien. Das Unternehmen bietet privaten und institutionellen Kunden höchste Kapitalmarkt- und Immobilienkompetenz unter einem Dach. Die Angebots- und Dienstleistungspalette für private und

institutionelle Kunden umfasst die Kerngeschäftsfelder Private Banking, Asset Management (Matejka & Partner), Capital Markets, Brokerage, Research, Immobilienprodukte sowie Immobiliendienstleistungen und -projekte. In diesen Geschäftsfeldern bietet die Wiener Privatbank ihren Kunden unabhängige Beratung und maßgeschneiderte Lösungen an.

Rückfragehinweis:

Wiener Privatbank SE

Eduard Berger, Mitglied des Vorstandes - eduard.berger@wienerprivatbank.com

MMag. Dr. Helmut Hardt, Mitglied des Vorstandes -

helmut.hardt@wienerprivatbank.com

T +43 1 534 31-0, F -710

www.wienerprivatbank.com

Metrum Communications
Mag. (FH) Roland Mayrl - r.mayrl@metrum.at
T +43 1 504 69 87-331, F +43 1 504 69 87-9331
www.metrum.at

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: Wiener Privatbank SE
 Parkring 12
 A-1010 Wien
Telefon: +43-1-534 31-0
FAX: +43-1-534 31-710
Email: office@wienerprivatbank.com
WWW: www.wienerprivatbank.com
Branche: Finanzdienstleistungen
ISIN: AT0000741301
Indizes: WBI, Standard Market Auction
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015784/100787338> abgerufen werden.